

Übersicht zu Förderrichtlinien im Bereich Wasserstoff (Bund, EU)

Übersicht der aktuell-laufenden Förderungsprogramme

Nationaler Ebene:

1. Förderrichtlinie zur Stärkung der Transformationsdynamik und Aufbruch in den Revieren und an den Kohlekraftwerkstandorten – STARK Förderprogramm (BMW, BAFA)
2. Förderaufruf „Technologieoffensive Wasserstoff (BMW, PtJ)
3. Ideenwettbewerb „Wasserstoffrepublik Deutschland“ (BMBF, PtJ)
4. Standortwettbewerb Technologie- und Innovationszentrum Wasserstofftechnologie (BMV, PtJ)
5. Förderrichtlinie für Maßnahmen der Forschung, Entwicklung und Innovation im Rahmen des Nationalen Innovationsprogramms Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie Phase II (BMV, NOW)
6. Förderprogramm „Dekarbonisierung in der Industrie“ (BMU, ZUG, KEI)

EU Ebene:

1. Innovation Fund (EU)
 - Large-scale Projekt
 - Small-scale Projekt
2. IPCEI für Wasserstoff -Deutschland (BMW, PtJ)

STARK – Förderprogramm (BMW, BAFA)

Dauer:

- max. 4 Jahren
- mehrfach nacheinander Verlängerung möglich (ein Jahr vor Projektende)

Förderquote: 90%

Beihilfekategorien: AGVO oder De-minimis

Kumulierungsregeln gemäß:

- Artikel 8 (AGVO),
- Artikel 2 Absatz 5 bis 8 (DAWI-De-minimis)
- Und Artikel 5 (De-minimis)

Verfahren:

- Einstufig
- Abgabe über easy-online und postalisch
- **Deadline:** keine

Förderkategorien:

1. Vernetzung
2. Wissens- und Technologietransfer
3. Beratung
4. Qualifikation/Aus- und Weiterbildung
5. Nachhaltige Anpassung öffentlicher Leistungen
6. Planungskapazitäten und Strukturentwicklungsgesellschaften
7. Gemeinsinn und gemeinsames Zukunftsverständnis
8. Außenwirtschaft
9. Wissenschaftliche Begleitung des Transformationsprozesses
10. Stärkung unternehmerischen Handelns
11. Innovative Ansätze

→ **Politische Unterstützung (Landesvotum erforderlich)**

→ **Nicht-investive Projektvorhaben (Investitionskosten höchstens 25% der förderfähigen Projektsumme)**

Förderaufruf „Technologieoffensive Wasserstoff“(BMW, PtJ)

Dauer: 3 Jahre

Budgetsumme: ca. 1 – 2 Mio. EUR

Förderquote: max. 60% (über den Verbund gemittelt)

Förderkategorien

1. Erzeugung von Wasserstoff und Folgeprodukten
2. Wasserstoffinfrastruktur: Speicherung und Transport
3. Nutzung
4. Standardisierung und Qualitätsmanagement
5. Systemanalytische Aspekte

Anforderung an das Projektvorhaben:

- Deutlichen Anwendungsbezug (auch im Ausland)
- Realistischen mittelfristigen Perspektive für die wirtschaftliche Verwertung
- Deutliche Verwertungsinteresse der gewerblichen Wirtschaft (finanziellen Engagement der Projektpartner)

Verfahren:

- Projektskizze mit max. 15 Seiten
- Abgabe über easy-online und postalisch
- Deadline: 30. April 2021
- **Erste Auswahl: 28. Februar 2021**

→ **Primär: für Verbundvorhaben unter industriegeführten Konsortien**

→ **Angabe des Technologiereifegrads**

Ideenwettbewerb „Wasserstoffrepublik Deutschland“ (BMBF, PtJ)

Förderziel:

Steigerung der Wertschöpfungspotentiale der Wasserstofftechnologie

Förderschwerpunkte:

1. Leitprojekte zu Grünem Wasserstoff
2. Grundlagenforschung Grüner Wasserstoff
 - hochinnovativen Lösungen zur Erzeugung, Speicherung, Transport, Nutzung einschließlich Rückverstromung
 - Materialforschung
 - Alternative Erzeugungsverfahren
 - Systemstudien zur Integration in das Energiesystem (Simulationen, techno-ökonom. Analysen, Pfadbewertungen)

Projektdauer: max. 3 Jahre

Fördervolumen: max. 3,5 Mio. EUR (je Projektvorhaben)

Förderquote:

max. 60% (KMU); 100% (Forschungseinrichtungen)

Verfahren:

- zweistufig
 - Projektskizze: max. 12 Seiten
 - Abgabe über easy-online
 - Deadline: keine
 - **Dritte Evaluationsrunde für Förderschwerpunkt 2:** ab 1. Januar 2021 gestartet
- **Förderschwerpunkt 1 wird ab 2021 nicht mehr gefördert!**

Standortwettbewerb Technologie- und Innovationszentrum Wasserstofftechnologie (BMVi, PtJ)

Förderziel:

Identifizierung von potentiellen Standorten für den Aufbau eines Technologie- und Innovationszentrums Wasserstofftechnologie

Fokus:

Wertschöpfungskette der Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie für Mobilitätsanwendungen

Verfahren:

- Projektskizze:
 - max. 20 Seiten
 - Abgabe der Standortkarte
 - Interessenbekundungen (Land, Forschungseinrichtung, Industrie, usw.)
- Abgabe über easy-online und postalisch
- **Deadline: 20.01.2021**

Relevante Punkte für Infrastruktureinbindung:

- Versorgungsinfrastruktur
- Flächenbedarf
- industrielle Anbindung relevanter Stakeholder
- vorhandene Forschungsinfrastruktur
- logistische Infrastruktur/Verkehrsanbindung

Ausgewählt werden max. 3 Standorte



Durchführung einer Machbarkeitsanalyse



1 Gewinner mit dem besten Standort

Förderrichtlinie für Maßnahmen der Forschung, Entwicklung und Innovation im Rahmen des Nationalen Innovationsprogramms Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie Phase II (BMVi, NOW)

Förderziel:

Etablierung der Mobilität mit Wasserstoff- und Brennstoffzellen

Förderquote:

- Forschungseinrichtungen: 100%
- Helmholtz-Zentren, Fraunhofer-Gesellschaft: 90%
- Gebietskörperschaften: bis 80%
- Industrie: bis 50%

Förderschwerpunkte:

- FuEul*-Vorhaben bzw. Durchführbarkeitsstudie
- Innovationscluster

Verfahren:

- Zweistufig
- Projektskizze: max. 15 Seiten
- Abgabe über easy-online
- **Evaluationsrunde: 31. März und 30. September**

*FuEul= Forschung, Entwicklung und Innovation

Förderprogramm „Dekarbonisierung in der Industrie“ (BMU, KEI)

Förderziel:

Senkung der Treibhausmissionen beim energieintensive Industrien

Programmdetails:

- **Fördermittel:** 2 Mrd. EUR aus dem Energie- und Klimafonds
- Industrieführten Konsortien
- F&E- Arbeiten ab **Technologiereifegrad (TRL) 4**
- Kumulierung:
 - mit anderen Fördermitteln möglich
 - Zu berücksichtigen sind Kumulierungsregeln nach Artikel 8 AGVO

Keine Förderung für:

→ Grundlagenforschung!

→ CO₂-Speicherung und –Abscheidung!

Zuwendungshöhe (mit Anteilfinanzierung):

– **F&E-Arbeiten (TRL4):**

Industrielle Forschung:

KU¹ (70%), MU²(60 %) und GU³ (50%)

Experimentelle Entwicklung:

KU¹ (45%), MU² (35 %) und GU³ (25%)

Beihilfen für Durchführbarkeitsstudien:

KU¹ (70%), MU² (60 %) und GU³ (50%)

– **Investitionsvorhaben:**

KU¹ (60%), MU²(50 %) und GU³ (40%)

Förderprogramm „Dekarbonisierung in der Industrie“ (BMU, KEI)

Förderschwerpunkte:

- Treibhausgasarme/-neutrale Herstellungsverfahren
- Innovative und hocheffiziente Verfahren zur Umstellung auf strombasierte Verfahren,
- Integrierte Produktionsverfahren sowie innovative Verfahrenskombinationen,
- Erforschung, Entwicklung und Erprobung von Alternativen zu Produkten, die in ihrer Herstellung prozessbedingte Emissionen verursachen,
- Treibhausgasarme oder -neutrale Herstellungsverfahren für diese alternativen Produkte und Investitionen in Anlagen,
- Brückentechnologien für substanzielle Schritte hin zur Treibhausgasneutralität,
- Monitoring und Evaluierung zur Erfolgskontrolle



Quelle: <https://www.klimaschutz-industrie.de/foerderung/>

Laufzeit: max. 3 Jahre

Verfahren:

- Zweistufig
- Projektskizze: max. 10 Seiten
- Schriftlichen Abgabe an KEI (1.Stufe)
- Elektronische Abgabe über easy-online (2.Stufe)
- Deadline: keine (Begutachtung der Projektskizze nach Einreichung)

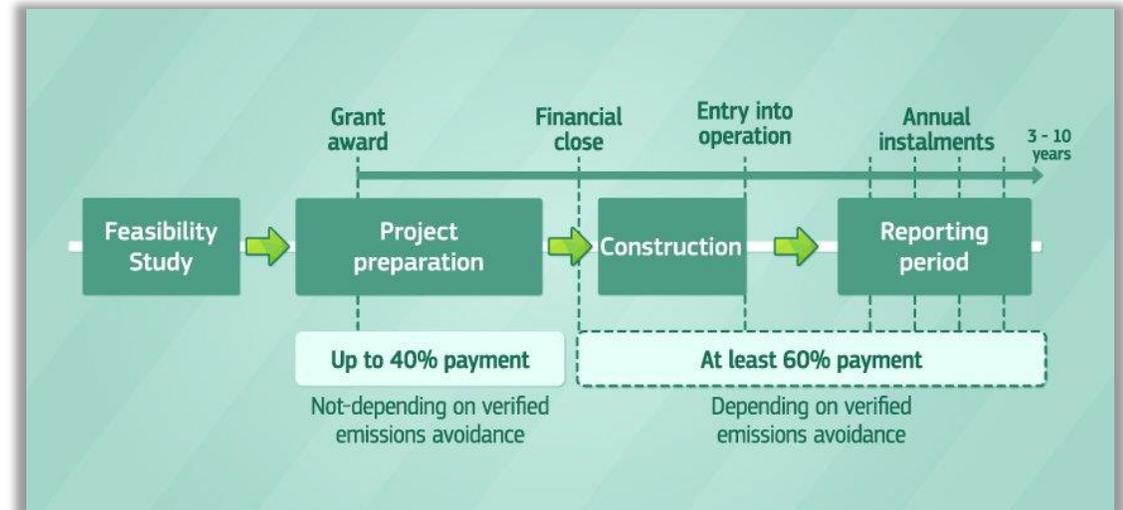
Innovation Fund (EU)

Programmdetails:

- **Dauer:** bis 2030
- Geplantes Fördermittel: 10 Mrd. EUR
- Jährliche Aufrufe für Large-scale und Small-scale Projekts
- **Förderquote:** bis zu 60% der zusätzlichen Kosten
- Unterstützung für zusätzliche Kapital- und Betriebskosten (bis zu 10 Jahre)
- Abgabesprache: Englisch

Förderschwerpunkte:

- Produktion und Nutzung erneuerbarer Energie (einschl. Herstellungsanlagen für Komponenten)
- Carbon Capture Use and Storage
- Energieintensive Industrien (einschl. Ersatzprodukte)
- Energiespeicherung (einschl. Herstellungsanlagen für Komponenten)



Quelle: <https://ec.europa.eu>

→ **Vollständige Auszahlung:**
nach verifizierter THG – Vermeidung von 75%

Dauer (Bedingungen):

- Abschluss des Financial close innerhalb von 4 Jahre
- Monitoring und Berichterstattung nach Inbetriebnahme: 10 Jahre (min. 3 Jahren in Ausnahmefälle)

Innovation Fund (EU)

Large-Scale Projekts:

- Gesamtbudget: 1 Mrd. EUR (**für Aufruf 2020**)
- **Förderungssumme:**
für Investitionsaufwand **über 7,5 Mio. EUR**
- **Zweistufiges** Verfahren
- Aufrufe: erwartet in July 2021

Ziel: Kohlenstoffarme Technologien auf den Markt bringen

Small-scale Projekts (CAPEX):

- Gesamtbudget: 100 Mio. EUR (**für aktueller Aufruf**)
- **Fördersumme:**
für Investitionsaufwand zwischen **2,5 bis 7,5 Mio. EUR**
- **Einstufiges** Verfahren
- **Deadline:** 10 März 2021

Ziel: Skalierung von sauberer Technologie

Auswahlkriterien für beide Förderprogramme:

1. THG – Emissionsvermeidung
 2. Innovationsgrad
 3. Projektreife
 4. Skalierbarkeit
 5. Kosteneffizienz
- } **Erste Stufe
(Large-scale Projekte)**

Falls nur 1. und 2. erfüllt → Projektentwicklungshilfe (PDA)

IPCEI für Wasserstoff – Deutschland (BMWi, PtJ)

Förderkriterien:

- Erfüllung einer oder mehreren Kriterien der IPCEI-Mitteilung (insb. Nr. 21 – 23)
- Durchführung:
 - das gesamte Vorhaben in Deutschland
 - oder Vorhabenverteilung in anderen EU-Länder (aber: maßgeblicher Teil in Deutschland ist zu erbringen)
- Beteiligung von mehr als einem anderen EU-Mitgliedstaat
- hohe Relevanz & breite Verwendung in EU
- mittel- bis langfristigen Wettbewerbsfähigkeit auf dem regulären Markt
- zügige Durchführbarkeit des Vorhabens
- Beteiligung innovativer KMU

Fördersumme:

Investitionskosten von mind. 10 Mio. EUR mit Kofinanzierung

Förderkategorie:

1. Erzeugung (Herstellung, Umwandlung)
2. Infrastruktur (Ein- und Ausspeisung, Speicherung, (nicht-)leitungsgebundener Transport)
3. Nutzung Industrie (Brennstoffzellen)
4. Nutzung Mobilität (Brennstoffzellensystemen, Fahrzeuge, Betankungsinfrastruktur)

+ Derivate!

Verfahren:

- Projektskizze:
 - 1 Antragsteller: 20 Seiten inkl. Deckblatt
 - Verbundanträge: 20 Seiten je Projektpartner
- Abgabe:
 - elektronisch über die Internetseite der BMWi
 - Via Email im Fall von technischen Probleme
- **Deadline: 19 Februar 2021**

Weiterführende Informationen der einzelnen Förderprogramme:

STARK Programm:

https://www.bafa.de/DE/Wirtschafts_Mittelstandsfoerderung/Beratung_Finanzierung/Stark/stark_node.html

Technologieoffensive Wasserstoff:

<https://www.ptj.de/projektfoerderung/angewandte-energieforschung/foerderaufruf-wasserstoff>

Wasserstoffrepublik Deutschland:

<https://www.ptj.de/projektfoerderung/anwendungsorientierte-grundlagenforschung-energie/ideenwettbewerb-gruener-wasserstoff>

Standortwettbewerb Technologie- und Innovationszentrum Wasserstofftechnologie:

https://www.now-gmbh.de/wp-content/uploads/2020/11/20201109_Auslobungunterlagen_Standortwettbewerb-H2-Technologiezentrum.pdf

Weiterführende Informationen der einzelnen Förderprogramme:

Förderrichtlinie für Maßnahmen der Forschung, Entwicklung und Innovation im Rahmen des Nationalen Innovationsprogramms Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie Phase II:

https://www.now-gmbh.de/wp-content/uploads/2020/11/foerderrichtlinie_fueui_20200709.pdf

Förderprogramm „Dekarbonisierung in der Industrie“

<https://www.klimaschutz-industrie.de/foerderung/>

IPECEI für Wasserstoff:

https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Downloads/I/ipcei-bekanntmachung-interessenbekundungsverfahren.pdf?__blob=publicationFile&v=16

Innovation Fund:

Large-scale: https://ec.europa.eu/clima/policies/innovation-fund_en#tab-0-1

Small-scale: <https://ec.europa.eu/info/funding-tenders/opportunities/portal/screen/opportunities/topic-details/innovfund-ssc-2020-single-stage>